

# Bekanntmachungsblatt

der Stadt



Niedernhall

Verantwortlich für den Inhalt : Bürgermeister Emil G. Kalmbach, Hauptstraße 30, 74676 Niedernhall  
Telefon : 9125-0 • Fax : 9125-31 • E-Mail: bekanntmachungsblatt@niedernhall.de • www.niedernhall.de

Nr. 19

09. Mai

2014

## AMTLICHES

### Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters am 04. Mai 2014

- 1 Hiermit wird das vom Gemeindewahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters bekannt gemacht:

1.1 Zahl der Wahlberechtigten

3.200

Zahl der Wähler

2.095

= 65,5 % Wahlbeteiligung

Zahl der ungültigen Stimmzettel

2

Zahl der gültigen Stimmzettel

2.093

Zahl der gültigen Stimmen

2.093

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Familienname, Vorname(n)	Anschrift (Hauptwohnung)	Stimmen
<b>Ehrmann, Karl-Heinz</b>	Schwäbisch Hall	348
<b>Beck, Achim</b>	Niedernhall	1.666
<b>Burkhardt-Götzelmann, Uwe</b>	Künzelsau	37
<b>Hannig-Dümmeler, Marion</b>	Künzelsau	35
<b>Sonstige</b>	Niedernhall	7

1.3  Der Bewerber

Achim Beck

hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen (79,6 %) erhalten.

Er ist somit zum

Oberbürgermeister/in

Bürgermeister gewählt.

2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

vollständige Anschrift der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Hohenlohekreis  
Allee 17  
74653 Künzelsau

erhoben werden.

Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht,

ist nur zulässig, wenn ihm mindestens

-32-

Wahlberechtigte beitreten.

Niedernhall, den 09.05.2014

gez. Emil G. Kalmbach  
Bürgermeister

---

### **Anmerkung zur Bürgermeisterwahl**

Die Stadt bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wähler für die gute Wahlbeteiligung. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Wahlhelfern, die zum reibungslosen Ablauf der Wahlhandlung und zur raschen Ermittlung des Wahlergebnisses beigetragen haben. Da die Wahl am Sonntag entschieden wurde, werden die ausgehändigten Wahlbenachrichtigungskarten nicht mehr benötigt.

---

### **Gemeinderatssitzung**

am **Donnerstag, den 15.05.2014** findet um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderats statt. Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen.

#### **T a g e s o r d n u n g**

##### **I. Öffentlich**

##### **1. Baugesuche:**

- a) Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung, Garage und Wintergarten auf Flst. 7291, Abt-Knittel-Straße 73
- b) Aufstockung einer Betriebswohnung auf Bürogebäude auf Flst. 1028, Salzstraße 5
- c) Wohnhausneubau mit 3 Garagen und 1 Stellplatz auf Flst. 1992/2 und 1993/2, Haalstraße
- d) Gepl. Eingangsüberdachung auf Flst. 14/8, Hauptstraße 12, Umnutzung zur saisonalen Außenbewirtschaftung von Mai – Oktober auf Flst. 14/1, 14/7, 14/8, 14/9, 14/10, Hauptstraße 12 sowie Torgasse 3 und 5, andere Stellplatzanordnung auf den Flst. 14/1 und 14/6 sowie Werbeschild auf Flst. 300/1,
- e) Bildungszentrum Niedernhall: Gepl. Brandschutzmaßnahmen am BZN Bau I, Brückenwiesenweg 8 auf Flst. 505 durch die Stadt Niedernhall
- f) Erstellung von einem Sendemasten im Stadtwald bei Waldzimmern, Bereich Steinernes Kreuz
- g) Gepl. Dachgaube auf bestehendem Wohnhaus, Hohenlohestr. 35, Flst. 6990/2

##### **2. Zufahrt oberhalb des Friedhofes (Wasenweg) bis zu den Parkplätzen Friedhof:** Entscheidung über die Sanierung des Weges

##### **3. Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Altstadt III“:**

- a) Einleitungsbeschluss für den Beginn der Vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 Abs. 3 Satz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) im Bereich „Altstadt III“
- b) Beauftragung der STEG mit der Durchführung der Vorbereitenden Untersuchungen.

##### **4. Wasserversorgung:**

Anschaffung eines Transportfahrzeuges

## 5. Bildungszentrum Niedernhall:

Umbau und Neuausstattung des Chemieraumes im Bau 2:  
Vergabe des Lieferauftrages

## 6. Abschluss eines neuen Stromlieferungsvertrages mit der EnBW

## 7. Annahmen von Spenden

## 8. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.04.2014

## 9. Verschiedenes / Bekanntgaben

---

### Städtebauförderung im Hohenlohekreis

#### Regierungspräsident Johannes Schmalzl übergibt Förderbescheid in Niedernhall

#### Land unterstützt Stadtanierung in Niedernhall, Forchtenberg, Krautheim, Öhringen und Pfedelbach mit insgesamt rund 3,2 Millionen Euro

In diesem Jahr stehen landesweit rund 202 Millionen Euro Sanierungsmittel zur Verfügung, im Regierungsbezirk Stuttgart rund 72,4 Millionen Euro. Die Förderprogramme des Bundes und des Landes werden über die Regierungspräsidien bewilligt und in der Abwicklung begleitet. Der Stuttgarter **Regierungspräsident Johannes Schmalzl** erläuterte: „Die Sanierungsmittel lösen auf kommunaler Ebene das rund Achtfache an Investitionen aus. Die Städtebauförderung ist ein bewährtes Konjunkturprogramm, das insbesondere auch dem örtlichen Handwerk zugute kommt.“  
Regierungspräsident Johannes Schmalzl traf sich am Dienstag, den 06.05.2014 zur Übergabe des Förderbescheids in Niedernhall mit Herrn Bürgermeister Emil G. Kalmbach. Mit Herrn Bürgermeister Kalmbach freuten sich Herr Landrat Dr. Neth, die Vertreter der STEG, Frau Fichtner und Herr Jaeschke und die städtischen Mitarbeiter, Herr Rüdener und Herr Hachtel über diesen Förderbescheid.

**Niedernhall** investiert die 800.000 Euro in das Sanierungsgebiet Altstadt III. Von diesem Betrag sind 140.000 € aus dem Bundesprogramm und 660.000 € aus dem Landesprogramm.

Zusätzlich werden in Niedernhall bei einem Förderrahmen von 1.333.333 € nach der Faustregel das insgesamt achtfache, also Investitionen in Höhe von rund 10.600.000 € getätigt.

Sanierungsziele der Maßnahme sind der Erhalt des historischen Stadtkerns und der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude, die Verbesserung des Stadtbildes, die Modernisierung und die Instandsetzung privater und öffentlicher Gebäude einschließlich ihrer energetischen Verbesserung. So sollen die Wohnverhältnisse verbessert und untergenutzte und leer stehende Bausubstanz soll einer neuen Nutzung zugeführt werden. Weitere Sanierungsziele sind die Umnutzung des unter Denkmalschutz stehenden Keltergebäudes, die Verbesserung der Infrastruktur, die Schaffung eines attraktiven Wohnumfeldes und die Anpassung der Infrastruktur an den demographischen Wandel. Das soll zur Aufwertung und Reaktivierung einzelner Quartiere führen.

Herr Bürgermeister Kalmbach bedankte sich bei Herrn Regierungspräsident Johannes Schmalzl für diesen Förderbescheid. Damit wurde eine weitere Grundlage für die Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Altstadt III“ geschaffen.

---

### Steuertermine auf 15.05.2014

Auf 15.05.2014 werden auf der Stadtkasse folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig:  
Grundsteuer, 2. Rate 2014

Gewerbsteuer-Vorauszahlung, 2. Rate 2014

Bei den Abbuchern werden die Beträge zu diesem Zeitpunkt abgebucht.

Dieses Jahr erhielten alle Abgabepflichtigen neue Grundsteuerbescheide. Diese bleiben dann wieder so lange gültig, bis sich Änderungen, z.B. an den Besteuerungsgrundlagen, den Eigentumsverhältnissen oder den Bankverbindungen, ändern.

---

## **Groß-Inspektion im Niedernhaller Solebad**

Liebe Badegäste, wie jedes zweite Jahr, stehen in diesem Frühjahr wieder turnusgemäß die Inspektionsarbeiten an. Das Niedernhaller Solebad ist daher in der Zeit von **Montag, den 12. Mai 2014 bis einschließlich Sonntag, den 18. Mai 2014** geschlossen.

Ab Montag, den 19.05.2014 wünschen wir Ihnen wieder einen angenehmen und lohnenden Aufenthalt in unserem Gesundheitsbad. Wir weisen Sie darauf hin, dass die Salzkonzentration des Wassers am Anfang noch etwas unter dem eigentlichen Wert liegen kann.

Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

---

### **Freibad Niedernhall**

Wasserratten aufgepasst! Die neue Freibadsaison hat begonnen.

#### **Öffnungszeiten und Eintrittspreise im Freibad Niedernhall**

Bei schönem Wetter:	Montag	von 13.00 – 19.30 Uhr
	Dienstag – Sonntag	von 9.00 – 19.30 Uhr
Bei schlechtem Wetter:	Montag – Samstag	von 17.30 – 18.30 Uhr
	Sonn- u. Feiertag	von 9.00 – 10.00 Uhr

Bei herrlichem Badewetter ist im Einzelfall eine Verlängerung der Öffnungszeiten vorgesehen. Einlass in das Freibad ist bis jeweils ½ Stunde vor Badeschluss.

Familienkarten und Saisonkarten sind nur noch im Freibad erhältlich.

Die Anträge auf eine Familienkarte und eine Saisonkarte erhalten Sie direkt beim Kassierer im Freibad. Bitte denken Sie daran, dass durch die Umstellung des Kassensystems, ein Foto pro Person für Familien- und Saisonkarten benötigt wird.

---

### **Kinderferienprogramm 2014**

Ich erinnere nochmals an unsere Besprechung zum Kinderferienprogramm am **heutigen Donnerstag um 19.00 Uhr im „Frankeneck“**.

Die Vertreter der Vereine, Gruppen und Organisationen sind herzlich eingeladen.

**Wer den Veranstaltungsbogen noch nicht abgegeben hat, bitte heute Abend mitbringen.**

**Renate Bendel, Kinderferienprogramm-Team**

---

### **Flächenlosverkauf**

Aus dem Stadtwald Niedernhall werden 3 Flächenlose zum Festpreis verkauft. Die Flächenlose befinden sich im:

Distr. 7, Abt. 6 Kohlhäu                      Kohlhäuweg bis ganz hinten durchfahren, Flächenlose befinden sich 100-400 m weiter östlich des Weges

Es handelt sich um folgende Waldnummern:

- 4. 45 EUR
- 7. 45 EUR
- 8. 60 EUR

Bitte wenden Sie sich wegen der Lage der Flächenlose an Herrn Hachtel, zum Erwerb eines der Flächenlose an Frau Seez. Bezahlung in bar oder per Abbuchung.

Schmitt, Forstrevier Kochertal

---

### **Fundsachen**

1 einzelner BKS-Schlüssel. Bereits seit längerer Zeit liegen im BürgerService: 1 Rucksack, 1 Windjacke, 1 Armbanduhr, 1 Schlüsselmäppchen mit mehreren Schlüsseln.

Folgende Sachen sind in der kath. Kirche liegen geblieben: 1 Handy, 1 Ladegerät

1 Katze rot getigert, 2 Katzen rot-weiß, beide ca. 10 Monate alt beim Recyclinghof. Die Tiere befinden sich im Tierheim Waldenburg, Tel. 07942/945740.

---

**Öffentliche Bekanntmachung**  
**Einladung des Regierungspräsidiums Stuttgart zur aktiven**  
**Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 85 Wasserhaushaltsgesetz des Bundes:**  
**Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in den**  
**Teilbearbeitungsgebieten 47 „Einzugsgebiet des Kochers“ und 48 „Einzugsgebiet**  
**der Jagst“**

Das Regierungspräsidium Stuttgart lädt im Rahmen der aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 85 Wasserhaushaltsgesetz des Bundes zu einem Informations- und Diskussionsabend zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) ein.

Die Veranstaltung findet am

**Dienstag, 3. Juni 2014, Beginn 17.00 Uhr, in der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft, Tagungsraum im Nebengebäude (Aula), Schlossstraße 1, 74635 Kupferzell, statt.**

Die Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Union verpflichtet die Mitgliedsstaaten, bis spätestens zum Jahr 2027 alle Gewässer in einen guten ökologischen und chemischen Zustand zu versetzen. Ziel der Veranstaltung ist es, über den aktuellen Stand der Umsetzung, die Ergebnisse der aktualisierten Bestandsaufnahme 2013, des Zustands der Gewässer sowie über erste Überlegungen zur Fortschreibung der Maßnahmenprogramme zu informieren. Weiterhin sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Wassernutzer, Verbände, Vereine und Kommunen aufgerufen, Anregungen und Vorschläge einzubringen. Im Mittelpunkt stehen die Themenfelder Durchgängigkeit, Gewässerstruktur, Wasserhaushalt, Gewässergüte und Nährstoffeintrag. Folgende Fließgewässer sind unter anderen betroffen: Kocher, Brettach, Ohrn, Kupfer, Bühler, Bibers, Fichtenberger Rot, Adelmansfelder Rot und Lein sowie Jagst, Schefflenz, Seckach, Kessach und Brettach. Außerdem zu betrachten sind quantitative und qualitative Fragen beim Grundwasser.

**Umfangreiche Informationen zur Wasserrahmenrichtlinie im Bearbeitungsgebiet Neckar finden Sie im Internet unter:**

<http://www.rp-stuttgart.de/servlet/PB/menu/1101912/index.html>